

SFDR Art. 3 Risiken der Nachhaltigkeit («Sustainability Risks»)

1. Zweck

Der Zweck dieses Dokuments ist es, klare, präzise und aktuelle Informationen über die Grundsätze und Verfahren von SRAM bzgl. Risiken der Nachhaltigkeit unter luxemburgischem Recht bereitzustellen. Ziel ist es, das bestmögliche Ergebnis für die verwalteten OGAWs und AIFs (nachfolgend «SRAM / SRAM LUX» genannt) zu erzielen und deren Anleger zu informieren und zu schützen. Diese Richtlinie gilt für alle von SRAM verwalteten Fonds in Luxemburg.

In dem Bestreben, als Teil der Gesellschaft und in Bezug auf die Umwelt verantwortungsvoll zu handeln, ist Swiss Rock Asset Management via ihre in Luxemburg aufgelegten Anlagefonds (Swiss Rock (Lux) Sicav und Swiss Rock (Lux) Dachfonds Sicav) bestrebt, Nachhaltigkeit in ihre Wertschöpfungskette zu integrieren. SRAM / SRAM LUX ist auf die langfristige Vermögensverwaltung ausgerichtet und verpflichtet sich, im besten Interesse der Anlegerinnen und Anleger und anderer Interessengruppen zu handeln. SRAM / SRAM LUX ist davon überzeugt, dass die proaktive Integration relevanter Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren («ESG») in die Anlageentscheidungsprozesse über alle von SRAM / SRAM LUX verwalteten Anlageklassen und Produkte hinweg die mit der Nachhaltigkeit verbundenen Risiken reduzieren wird.

2. Definition von Nachhaltigkeitsrisiken («Sustainability Risks»)

Ein Nachhaltigkeitsrisiko ist ein Ereignis oder eine Bedingung aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, das bzw. die bei seinem bzw. ihrem Eintreten eine tatsächliche oder potenzielle wesentliche negative Auswirkung auf den Wert ihrer Anlage haben könnte: Darüber hinaus unterscheidet SRAM / SRAM LUX die Nachhaltigkeitsrisiken nach dem Konzept der «doppelten Wesentlichkeit»: Die Outside-in-Perspektive konzentriert sich auf die Exposition unserer Anlagen gegenüber Nachhaltigkeitsrisiken, zum Beispiel schädliche physische Auswirkungen des Klimawandels auf unser investiertes Vermögen. Die Inside-Out-Perspektive betrachtet die Auswirkungen unserer Investitionen auf öffentliche nachhaltige Ziele wie z.B. das Pariser Abkommen.

Während ESG-Faktoren einen positiven oder negativen Einfluss auf den Wert der verwalteten Vermögenswerte haben können, konzentriert sich SRAM / SRAM LUX im Einklang mit dem aufsichtsrechtlichen Ansatz beim Risikomanagement auf Letzteres. Folglich wird die Identifizierung von ESG-Faktoren, die sich negativ auf die investierten Vermögenswerte auswirken können, sowie die Bestimmung der Auswirkungen Teil der treuhänderischen Pflichten von SRAM / SRAM LUX als Vermögensverwalter.

Nachhaltigkeitsrisiken können auf der Ebene der Vermögenswerte / Investitionen, auf der Ebene des Fonds / Portfolios sowie auf der Ebene des Anlageverwalters auftreten und erhebliche finanzielle und / oder reputationsbezogene Auswirkungen auf die Investitionen des Portfolios haben. Nachhaltigkeitsrisiken können als eigenständiges Risiko auftreten, sie können aber auch einen erheblichen Einfluss auf bekannte Risikotypen haben, wie Markt-, Kredit-/Gegenpartei- und Liquiditätsrisiken und tragen als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten bei. Die Beziehung von Nachhaltigkeitsrisiken zu etablierten Risikokategorien muss daher im Anlageentscheidungsprozess verstanden werden und zu einer integrierten Sicht auf das Nachhaltigkeitsrisikomanagement führen.

3. Risikofaktoren der Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeitsrisiken werden nach ökologischen, sozialen und Governance-Faktoren kategorisiert und bewertet.

▪ **Umwelt**

Umweltfaktoren beziehen sich auf die Qualität und das Funktionieren der natürlichen Umwelt und der natürlichen Systeme und umfassen Faktoren wie Klimawandel, biologische Vielfalt, Energieverbrauch, Verschmutzung, Wasser- und Abfallwirtschaft. Während jeder Umweltfaktor, der ein wesentliches Risiko für unsere Anlagen darstellen kann, nach bestem Wissen und Gewissen verwaltet werden muss, ist es wichtig, die uns anvertrauten Fonds oder Portfolios so zu verwalten, dass insbesondere die finanziellen Auswirkungen vorübergehender und physikalischer Risiken des Klimawandels, die sich aus dem Übergang zu einer ökologisch nachhaltigen Wirtschaft ergeben, abgemildert werden. Diese können durch (i) Politik, Technologie und Verbraucherpräferenzen vorangetrieben werden, (ii) die physischen Auswirkungen des Klimawandels und der Umweltzerstörung sowohl durch akute Ereignisse (wetterbedingte Auswirkungen wie Überschwemmungen, Stürme usw.) oder chronische Auswirkungen durch fortschreitende Verschiebungen des Klimas oder des allmählichen Verlusts von Ökosystemmustern (z.B. Verlust der biologischen Vielfalt, Temperaturanstieg).

▪ **Soziales**

Für das soziale Risiko können verschiedene Ursachen identifiziert werden. Sie können zum Beispiel durch Umweltrisiken (z.B. Wasserstress), Änderungen in der Sozialpolitik (z.B. Arbeitsrechte) und Änderungen der Marktstimmung (z.B. Wandel zu einer integrativeren und gerechteren Gesellschaft (Arbeitsrechte) getrieben sein.

▪ **Governance**

Schlechte Governance-Praktiken und/oder erhebliche soziale Probleme können auch materielle finanzielle Auswirkungen haben, wenn die Eintrittswahrscheinlichkeit nicht ausreichend in die Bewertung der betroffenen Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten eingepreist ist. Die Risikoermittlung sollte die Faktoren (aber nicht nur) Corporate Governance, Unternehmensverhalten und Widerstandsfähigkeit des Unternehmens umfassen. Selbstverständlich bekennt sich Swiss Rock Asset Management zu den grundlegenden Prinzipien der Achtung der Menschenrechte, der Arbeitsrechte sowie der Umwelt.

4. Nachhaltigkeitsbezogenes Risikomanagement im Anlageprozess

Als Teil unseres ganzheitlichen Risikomanagementansatzes werden Nachhaltigkeitsrisiken und entsprechende ESG-Faktoren in ein übergreifendes Risikomanagement-Rahmenwerk integriert. Unser Ansatz ist dreigliedrig: formale Governance-Prozesse, individuelle Verantwortlichkeiten und die Aufsicht des Senior Managements, um eine unabhängige Risikoüberwachung und Kontrolle zu gewährleisten. Um der Vielfalt der Nachhaltigkeitsrisiken gerecht zu werden, berücksichtigt unser ESG-Ansatz die spezifischen Bedürfnisse der verschiedenen Geschäftsbereiche und Anlageklassen.

5. Methoden zur Identifizierung, Bewertung und Milderung von Nachhaltigkeitsrisiken

SRAM / SRAM LUX berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken in den von ihr verwalteten verschiedenen Anlageklassen. Folglich werden ESG-bezogene Risiko-Indikatoren in den Risikorahmen integriert, indem zum Beispiel Ziele, Grenzen und Ausschlüsse für wesentliche Nachhaltigkeitsrisiken auf Portfolio-/Fondsebene festgelegt werden. Portfoliomanagement und Risikomanagement bewerten diese Risiken nach den spezifischen Aspekten jeder Anlageklasse und legen geeignete Maßnahmen zur Identifizierung, Vermeidung, Abschwächung und Behebung fest. Diese Maßnahmen sind in den gesamten Investitionszyklus integriert, einschließlich der Due-Diligence-

Prüfung vor der Investition, der kontinuierlichen Überwachung der gehaltenen Vermögenswerte und des Engagements nach der Investition.

Für Wertpapiere hat SRAM / SRAM LUX (d.h. beiden Swiss Rock Sicavs) die Funktion der Portfolioverwaltung an die Swiss Rock Asset Management delegiert. Diese stellt sicher, dass die Nachhaltigkeitsrisiken und ESG-Faktoren in den Risikokontroll- und Portfoliomanagementprozessen berücksichtigt werden. Die Aktivitäten der delegierten Portfoliomanager werden im Rahmen der SRAM / SRAM LUX Aufsicht abgedeckt. Um eine unbeabsichtigte Exponiertheit in Nachhaltigkeitsrisiken abzuschwächen oder zu vermeiden, können die folgenden Maßnahmen, abhängig von der Anlageklasse und/oder dem Produkt, für das SRAM / SRAM LUX als Alternative Investment Manager agiert ergriffen werden:

- Kontinuierliche ESG-Überwachung: Identifizierung von Vermögenswerten mit schwerwiegenden oder systematischen Verstößen gegen definierte Normen, Verwicklung in schwerwiegende Kontroversen oder mit einer niedrigen ESG-Gesamtnote
- Ausschlüsse: Beschränkung von Investitionen in Vermögenswerte, die mit kontroversen Aktivitäten in Verbindung gebracht werden und/oder unter SRAM / SRAMs LUX Mindestersparungen hinsichtlich der ESG-Leistung liegen
- Angleichung: Ergreifen aktiver Maßnahmen, um die Investitionen mit nachhaltigkeitsbezogenen Zielen in Einklang zu bringen, entweder durch Umschichtung von Portfolio-Investitionen oder durch aktives Management der jeweiligen Vermögenswerte in Richtung solcher Ziele (z.B. Ersatz (zu) kohlenstoffintensiver Investments)
- Aktives Stewardship: Engagement durch Dialog mit Emittenten oder Stakeholdern, Proxy Voting, Anlegerkoalitionen und kollaborative Verbesserungen über Plattformen, Mitgliedschaften oder politische Entscheidungen
- Ausstieg: Verkauf von Vermögenswerten oder Beendigung von Geschäftsbeziehungen, wenn eine angemessene Risikoreduzierung oder -sanierung zu keinen angemessenen Verbesserungen führen.

Aufgrund der Heterogenität der Anlageklassen, d.h. Wertpapiere, Immobilien und Infrastruktur, und der damit verbundenen Risiken besteht die Notwendigkeit, bei der Identifizierung von Nachhaltigkeitsrisiken je nach Anlageklasse unterschiedliche Ansätze zu verfolgen.

Namentlich bei Wertschriften sind ESG-Überlegungen Teil jeder Anlageentscheidung. ESG-Daten und -Informationen fließen ebenso wie traditionelle Finanz- und Geschäftsinformationen direkt in die Analyse von Investitionen ein. Zu den Daten gehören Indikatoren wie ESG-Ratings und Kontroversen, die helfen, Unternehmen zu identifizieren, die für Nachhaltigkeitsrisiken anfällig sein könnten, aber auch zugrundeliegende Daten über umweltverschmutzende Aktivitäten, Umsatzanteile von kritischen Produkten und Dienstleistungen, die eine detailliertere Analyse ermöglichen. Zusätzlich zu dieser anfänglichen Recherche unterliegen alle von SRAM / SRAM LUX verwalteten Portfolios einer auf Nachhaltigkeit Ausschlusslisten unterworfen. Diese Listen schließen Unternehmen aus, die erheblichen ESG-Risiken ausgesetzt sind, um das Engagement in kontroversen Unternehmen zu minimieren und das Risiko zu mindern.

6. Überprüfung

Das Thema Nachhaltigkeit ist vielschichtig, in der Konsequenz nicht immer eindeutig und in starkem Wandel. SRAM / SRAM LUX überprüft regelmäßig, ob die angewendeten Prozesse und Regeln angepasst werden müssen.

7. Offenlegung

Investoren finden weitere Details unter den folgenden Links:
<https://www.swiss-rock.ch/unternehmen/Governance/>

Darüber hinaus können sie kostenlos zusätzliche Informationen anfordern, indem sie an folgende Adresse schreiben:

Swiss Rock Asset Management AG
Rigistrasse 60
CH-8006 Zürich

Zürich, November 2022

Swiss Rock Asset Management AG